Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: 30-01.59.05-66-377-Ö

Bezeichnung des Verfahrens: Umweltplanung K29 Riesenbecker Straße, Saerbeck

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Kreis Steinfurt

Postanschrift

Tecklenburger Str. 10, 48565 Steinfurt

Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle

Telefon-Nummer: +49 2551691291

Telefax-Nummer: +49 25516991291

E-Mail-Adresse: vergabestelle@kreis-steinfurt.de

URL: http://www.kreis-steinfurt.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: 311 / 5873 / 0032 FA ST

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

☐ der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Der Kreis Steinfurt plant eine Fahrbahnerneuerung der K 29, Riesenbecker Straße zwischen Saerbeck und Hörstel-Riesenbeck. Die Baumaßnahme beginnt im Abschnitt 2 an der Stationierung 0+000 und führt bis zum Ortseingang von Riesenbeck (Birgte), Stationierung 6+990. Bei der Erneuerung wird auch eine Verbreiterung der Fahrbahn angestrebt. Für dieses Projekt ist eine allgemeine Vorprüfung des Vorhabens zur Feststellung der UVP-Pflicht auszuarbeiten. Weiterhin ist ein Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP) aufzustellen, eine Artenschutzprüfung (ASP) Stufe 1 durchzuführen. Neben den vollständigen Grundleistungen sind Besondere Leistungen (Biotoptypen-, Horst- und Baumhöhlen- und Brutvögelkartierung) zu erbringen. Zudem müssen bereichsweise Amphibien- und Fledermausuntersuchungen erbracht werden. Mit den Leistungen ist direkt nach Auftragsvergabe zu beginnen. Die Leistungen sind im Dezember 2027 abzuschließen.

Erfüllungsort

K 29, Riesenbecker Straße, 48369 Saerbeck

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Ende: 31.12.2027

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY2LKJC/documents

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemartkplatzes NRW zu entnehmen

☐ Anschrift der Stelle

☐ wie Ziffer 2

☐ folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

☐ Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

21.12.2026 10:30 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

25.01.2027

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

keine

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Zahlung nach § 17 VOL/B innerhalb von 30 Tagen nach Eingang der prüfbaren Rechnung

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

☒ Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

keine

☒ wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

☒ technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Vorlage von mindestens zwei Referenzen aus den Jahren 2024, 2025 und 2026; vergleichbare Leistung Umweltplanung

☐ Sonstige

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung

des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY2LKJC